

Schiessverein Höri

Schützenkönig 300m - Sportgewehr ESF 2010

19.07.2010



2. Marcel Ochsner ZH, 1. Jürg Ebnöther ZH, 3. Fredy Hager VS

Anlässlich des Königs-Finals um den Titel des Schützenkönigs 300m Sportgewehr am Eidg. Schützenfest in Aarau konnten sich gleich zwei Zürcher Sportschützen Jürg Ebnöther, Gibswil-Ried und Marcel Ochsner, Winterthur durchsetzen und die ersten beiden Plätze für sich in Anspruch nehmen.



Herzliche Gratulation zu diesem grandiosen Erfolg auch von den Schützen und Schützinnen vom SV Höri! :-)

[Sportpanorama SF1 \(18.07.2010\)](#)

Der SV Höri gewinnt den Sektionswettkampf am ESF 2010!

Mit 53 Teilnehmern/Innen erzielt der SV Höri einen hervorragenden Sektionsdurchschnitt von 100,588 Punkten! Mit dem Gewehr haben total 1920 Sektionen mit 37000 Schützen und Schützinnen teilgenommen!

Somit hat der SV Höri (sofern wir als geschlossene Sektion teilgenommen haben) seit dem Jahr 2007 alle grossen Sektionswettkämpfe an Kantonschützenfesten (2007: ZHKSF, 2008: ZGKSF, 2009: SGKSF) und jetzt sogar am Eidgenössischen Schützenfest in Aarau 2010 gewonnen !

ESF 2010; Zahlen und Fakten

Das Fazit zum Eidgenössischen Schützenfest 2010 Region Aarau fällt in fast allen Bereichen sehr erfreulich aus. An erster Stelle nennt OK-Präsident Ernst Hasler die frohe Feststellung, dass es keinen einzigen Schiessunfall gegeben hat. „Zwar hatten die Sanitäterinnen und Sanitäter nicht wenig Arbeit“, sagt Hasler. Meist waren es aber Kleinigkeiten: Verbrennungen verursacht durch Patronenhülsen oder Kreislaufprobleme wegen der anhaltend grossen Hitze.

Eine vorzügliche Note erhielt die temporär erstellte 300-Meter-Schiessanlage. Trotz Provisorium, Schiestunnels und Schussblenden wurden herausragende Resultate geschossen und die Schützinnen und Schützen zeigten sich mit ihren Leistungen mehrheitlich zufrieden. Über die

ganzen vier Wochen Schiessbetrieb musste gerade ein Rekursfall behandelt werden. Die ausserordentlich heikle Elektronik für die Resultate-Administration und die elektronische Trefferanzeige hielten der einmonatigen hohen Beanspruchung stand.

Auf den Aussenständen in Buchs, Suhr, Lenzburg und Wohlenschwil konnte der Wettkampfbetrieb ebenfalls reibungslos abgewickelt werden. In der Frage der Verkehrsverbindungen war die Abteilung Logistik gefordert. Vom zentralen Parkplatz beim Schiesszentrum aus wurden die Schützinnen und Schützen mit Bussen auf die Aussenplätze gefahren. Ab Lenzburg und Aarau bewährte sich das Busangebot für die Bahnreisenden. Gut bewältigt werden konnte auch der Transport der Helferinnen und Helfer auf die Aussenstände.

Das Eidgenössische Schützenfest 2010 in der Region Aarau wird der grossen und aktiven Schützengemeinde in der Schweiz in guter Erinnerung bleiben. Beim Betrachten des geschossenen Kranzes zu Hause oder beim Diskutieren der gemeinsamen Erlebnisse im Vereinslokal wird das „Eidgenössische“ weiterleben. Schützenfest-Nostalgiker können sich den 18. September 2010 in die Agenda eintragen – dann findet in Aarau das Absenden in der Sporthalle Schachen statt. Das nächste Eidgenössische Schützenfest wird im Jahr 2015 in Raron, Kanton Wallis, durchgeführt.

Das Eidgenössische Schützenfest 2010 Region Aarau in Zahlen (gerundet):

- 43000 teilnehmende Schützen (37000 Gewehr, 6000 Pistole)
- 2430 teilnehmende Schützenvereine (1920 Gewehr, 510 Pistole)
- 1800 Teilnehmende am Tag der Jugend
- 2350 Teilnehmende am Armeewettkampf
- 250 teilnehmende Auslandschweizer
- 15 Prozent teilnehmende Frauen
- 3,5 Mio. geschossene Patronen

Helfer:

- 3'500 freiwillige Helfer (gesamthaft 11'000 Tage freiwillige Arbeit)
- 6'000 Dienstage Arbeit der Schweizer Armee

Sanität:

- 430 Bagatellfälle
- 320 ambulante Behandlungen auf Platz
- 24 Einweisungen zur ärztlichen Behandlung

Logistik:

- 40000 beförderte Personen
- 30 eingesetzte Kleinbusse und Militärfahrzeuge
- 4 Linienbusse

- [Gesamtranglisten vom Schützenkönigsausstich am ESF 2010](#)

[zur Startseite](#) | [zur News-Übersicht](#)

Copyright © 2005 - 2011 [SV Höri](#) | [Impressum](#) | Webdesign und Hosting von [Actra AG](#)